

Oscillaria spec. in kurzen, unbestimmbaren Fäden.

Microcystis spec. in einigen wenigen, nicht näher bestimmbaren Kolonien.

Asterionella formosa.

Am 22. Mai 1904 zwischen $\frac{1}{2}$ 10—11 Uhr vormittags wurde zwischen 50—100 cm Tiefe bei einer Wassertemperatur von 9° C sehr reichlich *Asterionella formosa* vorgefunden. Andere Arten fehlten.

Bessere Ergebnisse lieferten die Krainer Seen.

Am Schlusse des Berichtes wird der großen Veränderlichkeit von *Ceratium hirundinella* gedacht und die Berechtigung zur Aufstellung von drei geographischen Rassen angezweifelt.

Auf Seite 173 desselben Bandes macht V. Langhans Mitteilung über das tierische Plankton des Raiblersees (*Anuraea aculeata*, *Polyarthra platyptera*, *Asplanchna priodonta f. helvetica*, *Bosmina*-Schalen). H. S.

Dieseldorff: Eine neue Zinnobergrube in Kärnten. — „Der Erzbergbau“, Frankfurt a. M. 1906, S. 461. — Der jetzt wieder geöffnete Bau in Wiederschwing bei Paternion umfaßt die Stollen: Josef, Marien und Sebastiani in 863, 846 und 759 m Seehöhe, welche drei von Serizitschiefern begleitete Erzlager aufschlossen, von denen bisher nur das oberste Marienlager und das tiefste Joseflager näher untersucht wurden. Die durchschnittlich einen Meter mächtigen Lager, welche außer Zinnober noch gediegen Quecksilber, dann (selten) Bleiglanz, Kupferkies, Schwefelkies, Schwerspat und Gips führen, streichen den Schichten entsprechend nach Stunde 6 bis 8 und verflachen in den oberen Teufen unter 50—60°, am Sebastiani-Hor. aber viel flacher gegen S. Bisher ist die Erzführung auf 80 m streichender Länge und 230 m flacher Höhe nachgewiesen worden, so daß bei einem mittleren Quecksilbergehalte von 1% (Proben in Idria ergaben von 1.41%, solche in Wien von 3.47% und eine in Hamburg 1.10% als Mittelwert), abzüglich eines Hüttenverlustes von 10%, ungefähr 711 t Quecksilber als vorhanden angenommen werden können. Die Gewinnungskosten schätzt Dieseldorff auf 1.43 K pro einen Kilogramm Quecksilber.

Als Gegenflügel des Vorkommens in Wiederschwing kann jenes von Bach und Kerschdorf im Gailtale betrachtet werden, wo zwei nach NNO fallende Serizitschieferlager mit Zinnober bekannt sind. Dr. R. Canaval.

Vereins-Nachrichten.

Ausschußsitzung am 26. Juni 1906. Vorsitzender: Baron Jabornegg. Anwesend: Dr. Mitteregger, Brunlechner, Sabidussi, Gruber, v. Hauer, Haselbach, Jäger, v. Kiesewetter, Dr. Puschnig, Dr. Svoboda, Dr. Vapotitsch.

Polizeiarzt Gruber spendet ein Album Photographien interessanter Naturbilder aus Kärnten. Der Vorsitzende spricht hiefür den wärmsten Dank aus und knüpft daran die Bitte, Herr Gruber möge die ihm bekannten Amateure um Widmungen weiterer Blätter für diese Sammlung ersuchen,

welchem Ansuchen derselbe nach Tunlichkeit zu entsprechen verspricht und die Mitglieder des Vereines um Bekanntgabe interessanter, der Aufnahme würdiger Naturbilder ersucht.

Professor Haselbach überbringt den Dank für die der Mädchen-Fortbildungsschule zu Spittal gespendeten Mineraliensammlung.

Über Antrag Direktor Brunlechners werden an der Grundwasserbeobachtungsstation Weidmannsdorf an den durch Blitzschlag beschädigten Objekten die nötigen Ausbesserungen vorgenommen werden.

Weiters teilt Direktor Brunlechner mit, daß die Ablesungen an der neu angeschafften Deklinations-Busssole an der Bergschule dem Museum zur Verfügung stehen.

Dr. Mitteregger berichtet über die Verteilung der Urlaubszeiten des Sekretärs, Bibliothekars und Museumdieners, sowie über die notwendige Stellvertretung hiefür.

Ausschußsitzung am 12. Oktober 1906. Vorsitzender: Baron Jabornegg. Anwesend: Dr. Latzel, Dr. Mitteregger, Brunlechner, Dr. Frauscher, Sabidussi, Dr. Angerer, Braumüller, Dr. Canaval, Dr. Gattnar, Dr. Giannoni, Gruber, v. Kiesewetter, Dr. Puschnig, Dr. Vapotitsch.

Herrn Polizeiarzt Gruber wird für die Spende weiterer photographischer Aufnahmen interessanter Naturbilder der Dank ausgesprochen; desgleichen wird Herrn Major v. Kiesewetter, der während der Ferien die Vertretung der beurlaubten Herren freiwillig übernommen hatte, der wärmste Dank zum Ausdrucke gebracht.

Kustos Sabidussi teilt mit, daß das Museum anlässlich der Räumungsarbeiten im botanischen Garten von der Direktion desselben eine reichhaltige Sammlung Hölzer erhalten habe. Wird mit Dank zur Kenntnis genommen.

Es wird weiters beschlossen, mit Rücksicht auf die finanzielle Lage des Museums die Stadtgemeinde Klagenfurt um eine Erhöhung der Subvention zu bitten.

Inhalt.

† Josef Gleich Edler v. Traunheim. S. 103. — Der Sommer 1906 in Klagenfurt. Von Professor Franz Jäger. S. 105. — Weitere kärntnerische Libellenstudien. Von Dr. R. Puschnig. S. 109. — Die Befruchtung bei *Campanula Trachelium* L. Von Julius Golker. S. 120. — Neue Studien im Gebiete des Ostendes des diluvialen Draugletschers. Von Dr. H. Angerer. S. 123. — Literaturbericht: Sammereyer Hans: Kultivatoren der Zirbe. S. 140. — Dr. Adolf A. Pascher: Kleine Beiträge zur Kenntnis unserer Süßwasser-Algen. II. Zur Kenntnis des Phytoplanktons einiger Seen der Julischen Alpen. S. 140. — Dieseldorff: Eine neue Zinnergrube in Kärnten. Von Dr. R. Canaval. S. 141. — Vereins-Nachrichten: Ausschuß-Sitzungen. S. 141 und 142.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: [96](#)

Autor(en)/Author(s): Frauscher Karl Ferdinand

Artikel/Article: [Vereins- Nachrichten 141-142](#)